

Infos zu Sicherheit und Gesundheit in der Arbeit 8/2017

AKTUELLES



Jetzt ist entbürokratisiert

Das ArbeitnehmerInnenschutz-Deregulierungsgesetz ist Ergebnis einer Einigung der Sozialpartner. In schwierigen Verhandlungen wurde das Ziel der Entbürokratisierung erreicht, ohne die Schutzstandards zu senken. Wesentliche Teile der Novelle traten mit 1. August 2017 in Kraft.

[Mehr dazu](#)



Neu seit 1.7.2017: Wiedereingliederungsteilzeit

Nach einem langen Krankenstand ist die Rückkehr an den Arbeitsplatz oft schwierig. Um Rückfälle zu vermeiden und einen sanfteren Wiedereinstieg in den Berufsalltag zu ermöglichen, gibt es seit 1. Juli 2017 die Wiedereingliederungsteilzeit.

[Mehr dazu](#)



Fast 96.000 Arbeitsunfälle in Österreich - lange Arbeitszeiten verdoppeln das Unfallrisiko

Im Jahr 2016 gab es laut AUVA in Österreich insgesamt 95.975 Arbeitsunfälle von unselbstständig Beschäftigten. Grund zur Sorge bereiten allerdings zu lange Arbeitszeiten. Nach 12 Stunden Arbeit verdoppelt sich das Risiko, auf dem Heimweg zu verunfallen.

[Mehr dazu](#)



Schon 44 % in der Burn-out-Spirale

Die Repräsentativerhebung 2016/17 ergibt folgende Prävalenzzahlen für das Burn-out-Syndrom in Österreich: 19 % der Befragten sind demnach dem Problemstadium, 17 % dem Übergangsstadium sowie 8 % dem Burn-out-Erkrankungsstadium zuzuordnen.

[Mehr dazu](#)



GPA-djp-Bödenauer: Pflege und Betreuung sind alles andere als unqualifizierte Arbeit!

„Es kann wirklich nicht die Lösung sein, arbeitslose Menschen für die 24-Stunden-Betreuung am Land einzusetzen“, so Reinhard Bödenauer von der GPA-djp. „Soll die Qualität der Pflege gesichert werden, geht es nicht ohne Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Beschäftigten. Ein ganz wesentlicher Schlüssel ist dabei die Arbeitszeitverkürzung auf 35 Stunden bei vollem Lohn- und Personalausgleich.“

[Mehr dazu](#)

[Alle Meldungen im Überblick](#)

Infos zu Sicherheit und Gesundheit in der Arbeit 8/2017

VERANSTALTUNGEN



27.-28.9.2017: Wenn der Tod keine Privatsache ist - vom Umgang mit Trauerfällen am Arbeitsplatz

Ein Todesfall am Arbeitsplatz oder die schwere Erkrankung eines Kollegen/einer Kollegin machen sprachlos, betroffen und traurig. Im Rahmen dieses Seminars geht es um Konzepte, wie am besten mit solchen Situationen umgegangen werden kann.

[Mehr dazu](#)



28.-30.9.2017: Jahrestagung 2017 der Österreichischen Gesellschaft für Arbeitsmedizin

Die Jahrestagung 2017 der Österreichischen Gesellschaft für Arbeitsmedizin widmet sich folgenden drei Hauptthemen: neue Arbeitsformen, Lärm in der Arbeits- und Umweltmedizin sowie Ergonomie. Darüber hinaus gibt es ein umfangreiches wissenschaftliches Programm sowie Rahmenveranstaltungen mit praxisorientierten Workshops.

[Mehr dazu](#)

[Alle Veranstaltungen im Überblick](#)

BUCHTIPPS



Behinderteneinstellungsgesetz

Seit Erscheinen der 7. Auflage sind einige bedeutsame gesetzliche Änderungen erfolgt. Die wichtigsten Entwicklungen betreffen das Rechtsmittelverfahren im Rahmen der neu eingeführten Verwaltungsgerichtsbarkeit, Anpassungen im Antidiskriminierungsrecht sowie die Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigt behinderten Personen und die Verwendung der Mittel aus dem Ausgleichstaxfonds. Auch Rechtsprechung und Literatur haben zwischenzeitig zu zentralen Fragen des Behinderteneinstellungsrechts, so etwa zur Möglichkeit eines Verzichts auf die Begünstigteigenschaft, Stellung bezogen. Die Einbindung von AutorInnen aus Wissenschaft und Praxis bietet Gewähr dafür, dass im Zuge der Bearbeitung beide Blickwinkel ausreichend Beachtung finden. Der Kommentar stellt somit einen wertvollen Begleiter für alle mit Fragen des Behinderteneinstellungsrechts befassten Personen dar.

[Mehr dazu](#)



Arbeitszeitgesetz

Kaum ein anderes Teilgebiet des Arbeitsrechts ist für die praktische Anwendung so schwer zugänglich wie das Arbeitszeitrecht. Gleichzeitig spielt die Gestaltung der Arbeitszeit für die Betroffenen eine ganz entscheidende Rolle. Klarheit und ausreichende Information über die Rechtsgrundlagen sind für sie deshalb besonders wichtig. Diesem Bedürfnis der Praxis wie auch den Ansprüchen der Rechtswissenschaft versucht dieser Kommentar gerecht zu werden, indem die sich stellenden Fragen mit ausführlicher Begründung anhand der teils komplexen Gesetzeslage und Rechtsprechung beantwortet werden.

[Mehr dazu](#)

[Alle Buchtipps im Überblick](#)

Infos zu Sicherheit und Gesundheit in der Arbeit 8/2017

BROSCHÜRENTIPP



Arbeitnehmerschutz und Gesundheit

Arbeit darf nicht krank machen. Die Sicherheit und Gesundheit der ArbeitnehmerInnen muss an erster Stelle stehen. Die Broschüre „Arbeitnehmerschutz und Gesundheit“ liefert dazu einen guten Überblick über die geltenden ArbeitnehmerInnenschutzvorschriften.

[Mehr dazu](#)

[Alle Broschürentipps im Überblick](#)

TIPP ZU ARBEIT UND GESUNDHEIT



Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt

Das Projekt „Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt - Wissenschaftliche Standortbestimmung“ zielt darauf ab, psychische Belastungsfaktoren bezogen auf den gesicherten Stand der Wissenschaft zu bewerten, Aufschluss über neue Arbeitsanforderungen durch den Wandel der Arbeit zu gewinnen sowie offene Forschungsfragen zu identifizieren.

[Mehr dazu](#)

Gemäß Telekommunikationsgesetz möchten wir Sie an dieser Stelle darauf hinweisen, dass dies kein anonymes Massen-E-Mail ist, sondern eine Aussendung an Personen, die mit dem ÖGB-Verlag in Kontakt stehen.

Dieser Newsletter ist ein Informations-Service der Website gesundearbeit.at. Bitte antworten Sie nicht auf dieses E-Mail. Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, folgen Sie bitte diesem Link:

<http://newsletter.gewerkschaften-online.at/ncemm/checkout/docheckout.html?p=ODYyMHwxZDA%3D>

Impressum

Herausgeber:

Bundesarbeitskammer, 1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 und
Österreichischer Gewerkschaftsbund, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1

Medieninhaber und Betreiber:

Verlag des Österreichischen Gewerkschaftsbundes GmbH, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
www.oegbverlag.at

Das vollständige Impressum finden Sie unter www.gesundearbeit.at/impressum